

Das WIENER KINDERTHEATER: Ein munterer Nestroy – und dazu ein neues pädagogisches EU-Projekt

13.09.2020 | [Feuilleton](#)

Online
Merker

Das WIENER KINDERTHEATER: Ein munterer Nestroy – und dazu ein neues pädagogisches EU-Projekt



Marie und August. Foto: Wiener Kindertheater

Sinnvoll, sehr sinnvoll zur geistigen Erziehung junger Menschen – so hat sich das **Das Wiener Kindertheater** durch ein Vierteljahrhundert nun bereits bewährt. **Sylvia Rotter** hat als pädagogische Pionierin ihr Konzept durchgezogen, wird nun dazu aber auch ein EU-Projekt gemeinsam mit rumänischen Institutionen entwickeln. Aktuell pendelt das auf spielerisch getrimmte große Ensemble – über 100 Kinder und Jugendliche in wechselnden Besetzungen, alle getestet – mit Johann Nestroys „Einen Jux will er sich machen“ zwischen Aufführungen in Wiener Schulen und Benefiz-Vorstellungen wie etwa im MuTh-Theater.

Da geht es schon recht munter zu (bisweilen wohl auch ein bisschen durcheinander), wenn in einfachen, doch fein abgestimmten Bildern ein Nestroy-Puzzle zusammengesetzt wird. Zu spüren ist, dass gerade jetzt nach oder in den Corona-Tagen den Kindern eine riesige Freude an Kommunikation gegeben ist. Auch zwischen den Altersgruppen. Die Jungen entwickeln als Weinberl, Madame Knorr, Hausknecht Melchior oder Fräulein von Blumenblatt eine vitale Lebendigkeit. Nestroy lebt. Rotter gestaltet impulsiv herausfordernd, auf Ausleben ausgerichtet, und so gelingt es bunte wie kindercharmanten Geschichten in den jeweiligen Episoden zu erzählen.

„**AWAKE – Lernen nach Neuro-Science**“ nennt sich das frisch gestartete EU-Projekt mit den Schwerpunkten auf Aufmerksamkeit – Wahrnehmen – Konzentration – Erfahrung. Es ist ein Projekt in Kooperation von Institutionen in Rumänien, der Steiermark (etwa die Schule in St. Lamprecht) und dem Wiener Kindertheater. Awake = wecken, erwecken, zum Bewusstsein bringen. Als Bildungsauftrag gilt es, durch Theaterspiel mit voller Konzentration auf Sprache, Ausdruck, Körperwahrnehmung und Literatur jungen Menschen für ihre kommenden Lebenserfahrungen Kraft und Wissen zu geben. Neurowissenschaft hilft dabei nun mit.

Info: info@kindertheater.com

Meinhard Rüdener

Diese Seite drucken